KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Kandel
Ortsgemeinde Steinweiler
AGS-Schlüssel: 33404030

Stichtag: 28.02.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1971

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 108

Einwohner gesamt: 2079

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	1005	50,989	966	49,011	1971	100
davon Ausländer	35	50,725	34	49,275	69	3,501
Einwohner nur mit Nebenwohnung	59	54,63	49	45,37	108	100
davon Ausländer	0	0	2	100	2	1,852
gesamt	**1064**	**51,178**	**1015**	**48,822**	**2079**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	97	4,921	103	5,226	200	10,147
10-19 Jahre	114	5,784	84	4,262	198	10,046
20-29 Jahre	88	4,465	70	3,551	158	8,016
30-39 Jahre	122	6,19	116	5,885	238	12,075
40-49 Jahre	128	6,494	126	6,393	254	12,887
50-59 Jahre	194	9,843	183	9,285	377	19,127
60-69 Jahre	150	7,61	131	6,646	281	14,257
70-79 Jahre	70	3,551	87	4,414	157	7,965
80-89 Jahre	41	2,08	60	3,044	101	5,124
90-99 Jahre	1	0,051	6	0,304	7	0,355
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**1005**	**50,989**	**966**	**49,011**	**1971**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	26	1,319	31	1,573	57	2,892
3-5 Jahre	28	1,421	38	1,928	66	3,349
6-15 Jahre	115	5,835	91	4,617	206	10,452
16-17 Jahre	19	0,964	14	0,71	33	1,674
18-20 Jahre	27	1,37	19	0,964	46	2,334
gesamt	**215**	**10,908**	**193**	**9,792**	**408**	**20,7**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	8	0,406	9	0,457	17	0,863
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	11	0,558	13	0,66	24	1,218
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	13	0,66	11	0,558	24	1,218
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	8	0,406	12	0,609	20	1,015
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	8	0,406	9	0,457	17	0,863
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,152	6	0,304	9	0,457
gesamt	**51**	**2,588**	**60**	**3,044**	**111**	**5,632**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	315	15,982	344	17,453	659	33,435
römisch-katholisch	319	16,185	326	16,54	645	32,725
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	13	0,66	11	0,558	24	1,218
ohne Angabe, gemeinschaftslos	353	17,91	276	14,003	629	31,913
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,051	2	0,101	3	0,152
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	1	0,051	1	0,051
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	2	0,101	2	0,101
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	4	0,203	4	0,203	8	0,406
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**1005**	**50,989**	**966**	**49,011**	**1971**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	414	21,005	310	15,728	724	36,733
verheiratet	498	25,266	493	25,013	991	50,279
verwitwert	20	1,015	91	4,617	111	5,632
geschieden	61	3,095	65	3,298	126	6,393
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	9	0,457	7	0,355	16	0,812
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,101	0	0	2	0,101
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,051	0	0	1	0,051
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**1005**	**50,989**	**966**	**49,011**	**1971**	**100**

Die Daten wurden am 02.03.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.